



Ehrungen beim CSU-Ortsverband Frasdorf

Beitrag

Christine Domek-Rußwurm bleibt auch in den kommenden Jahren Vorsitzende des CSU-Ortsverbands Frasdorf, als Stellvertreter stehen ihr auch künftig Fred Wollschlager und Lorenz Baumgartner junior zur Seite. Einstimmig wurde Christine Domek-Rußwurm bei der Generalversammlung im Gasthaus Hochries in Frasdorf in ihrem Amt bestätigt. Schriftführerin des Ortsverbandes bleibt Julia Doerenbecher und auch Robert Albrecht behielt das Amt des Schatzmeisters. Als Beisitzer vervollständigen Altbürgermeisterin Marianne Steindlmüller, Willi Rußwurm, Konrad Weber, Wolfgang Michel, Christian Knoblich, Michael Daub und Bürgermeister Daniel Mair das Gremium. Neu eingeführt wurde das Amt einer Digitalbeauftragten: Iris Brüninghaus wird als erste diese neue Position einnehmen. Als Kassenprüfer fungieren Sepp Wollschlager und Lorenz Baumgartner senior. Die Ortsvorsitzende Christine Domek-Rußwurm, ihr Stellvertreter Lorenz Baumgartner junior und Schriftführerin Julia Doerenbecher werden den Ortsverband als Delegierte auf Kreisebene vertreten. Der Mitgliederstand in Frasdorf konnte auch über die mageren Corona-Zeiten hinweg weitgehend gehalten werden; die Frasdorfer CSU-Mitglieder sind im Durchschnitt 61 Jahre alt und seit 27 Jahren in der Partei. Der Ortsverband der Frasdorfer CSU ist – nach Angaben von Marianne Steindlmüller – älter als 60 Jahre und besteht damit länger als der Kreisverband Rosenheim

Seit 50 Jahren ist Konrad Krug Mitglied der CSU, für seine langjährige Mitgliedschaft erhielt er aus der Hand von Christine Domek-Rußwurm und dem CSU-Bewerber für den Landtag Daniel Artmann die große Ehrenurkunde, unterschrieben vom Vorsitzenden der CSU Markus Söder. Für 45 Jahre wurden der frühere Vorsitzende Wolfgang Michel, Kassenprüfer Lorenz Baumgartner senior, Sepp Kornprobst und Jakob Wörndl ausgezeichnet. Die Urkunde für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft erhielten Bernhard und Karin Brehmer, Werner Fischer, Martin Wagner und Sepp Wollschlager.

In ihrem „Jahresbericht“, der sich über eine deutlich längere Zeitspanne als nur ein Jahr erstreckte, zeigte Christine Domek-Rußwurm die vielfältigen Bemühungen des Ortsverbands auf. Das Vereinsleben auf Ortsebene kam erst in diesem Jahr wieder richtig in Schwung, dazwischen lagen ungezählte Gespräche auf der Orts- und Kreisebene über Telefon, Skype und Video. Die Schlagernacht mit Nachtflohmarkt auf der Frasdorfer Piazza – gemeinsam mit dem CSU-Ortsverband Aschau – war ein erster erfolgreicher Neubeginn. Bei allen Veranstaltungen in Frasdorf war auch die CSU-Vorstandschaft – soweit möglich – präsent. Beim letzten Dorfkönigschiessen fand sich die CSU-

Mannschaft in der vorderen Hälfte des Starterfeldes auf einem guten Mittelplatz wieder.

Seit der Kommunalwahl ist die CSU mit Bürgermeister Daniel Mair und vier Gemeinderäten wieder angemessen am Frasdorfer Ratstisch vertreten. Bürgermeister Mair gab der Versammlung einen kurzen Überblick, was sich in den letzten beiden Jahren seit seinem Amtsantritt ereignete und welche Ziele die Gemeinde Frasdorf in den kommenden Jahren ansteuert.

Zum Kassenbericht, vorgetragen von Wolfgang Michel für den abwesenden Schatzmeister Robert Albrecht, gab es keinerlei Beanstandungen, so dass die Versammlung auf Empfehlung der beiden Kassenprüfer einer Entlastung einstimmig zustimmte. Die Wahlkampfkasse ist für das kommende Jahr zur Landtagswahl gut gefüllt.

Im nächsten Jahr stehe mit den anstehenden Wahlen genug Arbeit ins Haus, so Christine Domek-Rußwurm, aber darüber hinaus wollen sich die Mitglieder weiter ins Dorfgeschehen einbringen. Daniel Artmann bedankte sich beim Frasdorfer Ortsverband und seiner rührigen Vorsitzenden. Er stellte sich und seine Ideen für eine künftige Zusammenarbeit der Versammlung vor und ging auch auf die Ereignisse in der CSU und ihr Verhalten in der Corona-Krise und bei den letzten Bundestagswahlen ein.

Bericht und Bild: Heinrich Rehberg

Seit 50 Jahren ist Konrad Krug (erste Reihe, dritter von links) Mitglied der CSU, für seine langjährige Mitgliedschaft erhielt er aus der Hand von Christine Domek-Rußwurm (zweite von rechts) und dem CSU-Bewerber für den Landtag Daniel Artmann (links) die große Ehrenurkunde. Für langjährige Mitgliedschaft zeichnete die Ortsvorsitzende Wolfgang Michel (45), Jakob Wörndl (45), Sepp Wollschlager (25), Lorenz Baumgartner senior (45) und Sepp Kornprobst (45) aus. Bei Altbürgermeisterin Marianne Steindlmüller (zweite von links) und Bürgermeister Daniel Mair (CSU) (rechts) bedankte sie sich für die erfolgreiche Zusammenarbeit in der Vergangenheit.



Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Chiemgau
2. CSU
3. Frasdorf
4. Rosenheim